

Pressemappe: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

25.02.2021 | 11:20:00 | ID: 29842 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Tier](#)

Viehbestände in Sachsen-Anhalt rückläufig

[Halle \(Saale\)](#) (agrar-PR) - Zum Stichtag 3. November 2020 wurden in Sachsen-Anhalt 298.500 Rinder, 1.101.300 Schweine und 62.400 Schafe gehalten.

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes reduzierten sich die Tierbestände um 4,6 % bei Rindern, um 2,9 % bei Schweinen und um 7,3 % bei Schafen im Vergleich zum Vorjahr.

Der Gesamtbestand an Rindern verringerte sich im Vergleich zum 3. November 2019 um rund 14.500 Tiere (4,6 %). Die Anzahl der Haltungen stieg hingegen geringfügig um 1,2 % auf 2 917. Somit lag zum Stichtag 2020 die durchschnittliche Rinderzahl je Haltung bei 102 Rindern.

Milchkühe stellten mit 108.100 Tieren den größten Anteil (36,2 %) am gesamten Rinderbestand dar. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Rückgang um rund 5.000 Tiere (4,4 %) festgestellt. Den zweitgrößten Anteil am Rinderbestand nahmen Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr mit 81.700 Tieren (27,4 %) ein, davon waren 62.200 Tiere (76,2 %) weiblich. Die meisten Rinder wurden im Landkreis Stendal (55.400 Tiere) gehalten, dicht gefolgt vom Altmarkkreis Salzwedel (54.800 Tiere).

Zum Stichtag hielten ca. 200 Betriebe 1.101.300 Schweine. Davon entfielen 98,2 % auf Betriebe in der Größenklasse 1.000 und mehr Schweine. Gegenüber dem Vorjahreswert vom 3. November 2019 sank Zahl der Schweine um 2,9 % oder 32.400 Tiere.

Während der Mastschweinebestand (2020: 278.700 Tiere) insgesamt unter dem Niveau von 2019 lag (-2,7 %), war bei den Tieren mit 110 kg und mehr Gewicht ein starker Anstieg um 32,8 % zu verzeichnen. In dieser Gewichtsklasse wurden 34.600 Schweine ermittelt und damit 8.500 Tiere mehr als am Vorjahresstichtag. Dagegen ging der Bestand an Mastschweinen mit einem Gewicht von 80 - 110 kg Lebendgewicht um 18,0 % zurück. Die Zahl der Zuchtschweine bezifferte sich auf 128.800, wovon 128.000 Zuchtsauen waren. Hier war ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 7,1 % festzustellen.

Gegenüber November 2019 gab es 27.300 (-12,6 %) weniger Jungschweine. Die Ferkelbestände wiederum, die mit 505.200 Tieren knapp die Hälfte des Gesamtschweinebestandes ausmachten, lagen mit 2,5 % (12.500 Tiere) über dem Vorjahresniveau.

Zum Stichtag 3. November 2020 wurden in rund 300 Betrieben 62.400 Schafe gezählt. Das waren fast 5.000 Tiere (-7,3 %) weniger als im Vorjahr. Im Vergleich mit den Schafbeständen von 2016 mit 74.600 Tieren gingen die Bestände um 16,3 % zurück.

Weitere Informationen zum Thema Landwirtschaft finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Pressekontakt

Frau Jana Richter-Grünewald

Telefon: +49 345 2318 702 Fax: +49 345 2318 913 E-Mail: jana.richter-gruenewald@stala.mi.sachsen-anhalt.de



Statistisches Landesamt
SACHSEN-ANHALT

[Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt](#)

Merseburger Straße 2 06110 Halle/Saale Deutschland

PF: 201156

Telefon: +49 0345 23180 Fax: +49 0345 2318901

E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de Web: www.statistik.sachsen-anhalt.de >>> [Pressefach](#)